

[Selenskyj reagierte auf das Gerücht, Resnikow sei durch Budanow ersetzt worden](#)

24.02.2023

Ein Teil der Entscheidungen, die in der Stavka des Oberbefehlshabers getroffen werden, wird nicht in der Öffentlichkeit diskutiert. Dies gilt insbesondere für Entscheidungen über einzelne Persönlichkeiten. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj auf der Pressekonferenz im Februar. Das Jahr der Unzerstörbarkeit am Freitag, den 24. Februar.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Teil der Entscheidungen, die in der Stavka des Oberbefehlshabers getroffen werden, wird nicht in der Öffentlichkeit diskutiert. Dies gilt insbesondere für Entscheidungen über einzelne Persönlichkeiten. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj auf der Pressekonferenz im Februar. Das Jahr der Unzerstörbarkeit am Freitag, den 24. Februar.

Das Staatsoberhaupt nahm damit Stellung zu den Gerüchten über die Ablösung von Resnikow durch Budanow.

„Die oder andere Entscheidungen, die ich in der Stavka treffe und die Persönlichkeiten oder die Sicherheit und Verteidigung unseres Staates betreffen, bespreche ich nicht öffentlich. Eine solche Entscheidung ist die Situation in bestimmten Regionen und bestimmten Institutionen, wo ich Gedanken nicht strikt an dieses Ministerium (Verteidigungsministerium Anm. d. Red.), sondern strikt an die Infrastruktur hatte, die uns Sicherheit geben sollte, sie mit militärischen oder geheimdienstlichen Offizieren oder Soldaten verstärken sollte“, erklärte er.

Dies betreffe die Situation in einigen Grenzregionen, die Frage sei in der Stavka besprochen worden.

Der Staatsoberhaupt fügte hinzu, wenn er einen Geheimdienstchef zum Leiter des Verteidigungsministeriums ernennen wolle, werde dies ausschließlich in Übereinstimmung mit den ukrainischen Gesetzen geschehen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 213

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.